

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Outlines**

Band (Jahr): **6 (2011)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Avantgarden im Fokus

der **Kunstkritik**. Eine **Hommage an Carola Giedion-Welcker (1893–1979)**. Jegliche **Avantgarde** zielt auf **radikale Abweichung von Konsens oder Konvention**, oft mit den **Mitteln von Kritik und Provokation**. Will sie sich jedoch durchsetzen, das mit **Agitation und Selbstorganisation**, mit **Manifesten und Allianzen** gewonnene **symbolische Kapital** in **ökonomischen Erfolg** ummünzen, ist sie angewiesen auf **Verbündete**. Im **Zeitalter der historischen Avantgarde** war vor allem die **Kunstkritik** **Schauplatz der Auseinandersetzung um Definitionsmacht**. Auch **Carola Giedion-Welcker**, als **Kunsthistorikerin** sowie als **Kunst- und Literaturkritikerin** vielfältig ins **internationale Netzwerk der Moderne** eingebunden, bezog in diesem **Spannungsfeld sprachmächtig und einflussreich** **Position**.



Beiträge von

Marcel Baumgartner
Christian Bracht
Iris Bruderer-Oswald
Annika Hossain
Kornelia Imesch
Regula Krähenbühl
Karlheinz Lüdeking
Stanislaus von Moos
Franz Müller
Regine Prange
Martin Schieder
Dieter Schwarz
Fritz Senn
Klaus Völker
Stefan Zweifel

Avantgarden im Fokus der Kunstkritik

outlines

herausgegeben vom
Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft

Band 6

Deutsch

Avantgarden im Fokus der Kunstkritik

Eine Hommage an Carola Giedion-Welcker
(1893–1979)

herausgegeben von
Regula Krähenbühl



SIK ISEA

Lektorat

Regula Krähenbühl

Redaktion

Regula Krähenbühl, Denise Frey

Gestaltungskonzept

Robert & Durrer, Zürich

Satz und Layout

Juerg Albrecht

Scans

Autorinnen und Autoren

Regula Blass, Alice Jaeckel, Andrea Reisner

Bildbearbeitung und Druck

Südschweiz Presse und Print AG, Chur

Bindung

Buchbinderei Burkhardt AG, Mönchaltorf

Einband

Naum Gabo, *Linear Construction in Space, No. 2*, 1949–1950

Seite 5

Kurt Schwitters, *Ein fertig gemachter Poët*, 1947, Collage

Seite 8

Einladungskarte zum Symposium «Avantgarden im Fokus der Kunstkritik.

Eine Hommage an Carola Giedion-Welcker (1893–1979)», Zürich 2009

Gestaltung: Christian Hügin / Andreas Peyer

Copyright 2011 by

Autorinnen und Autoren

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA), Zürich

www.sik-isea.ch

ISBN 978-3-908196-78-5

ISSN 1660-8712

Vertrieb

Balmer Bücherdienst AG, CH-8840 Einsiedeln

www.balmer-buecherdienst.ch

Für die Finanzierung des Symposiums und der Drucklegung der Publikation danken wir den folgenden Institutionen:

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften
Stadt Zürich Kultur
Eine private Stiftung

